EUREGIO EGRENSIS
Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.

Koordinierungs- u. Beratungsstelle
für deutsch-tschechische
Zusammenarbeit

Weststraße 13
08523 Plauen

Medieninformation

6. Oktober 2016

Nachbarsprache von Anfang an!

Fachtagung im Julius-Mosen-Gymnasium Oelsnitz rückt frühes Nachbarsprachenlernen in den Fokus

Am 19.10.2016 wird das Julius-Mosen-Gymnasium in Oelsnitz/V. Gastgeber für rund 100 Expertinnen und Experten aus dem gesamten sächsisch-polnisch-tschechischen Grenzraum und anderen Bundesländern sein. VertreterInnen aus Kitas, Grundschulen, Wissenschaft, Politik und Verwaltung werden sich zum frühzeitigen Erlernen der Nachbarsprachen Tschechisch und Polnisch austauschen. Veranstalter ist die Sächsische Landesstelle für frühe nachbarsprachige Bildung *(LaNa)*.

Der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V. (EE) engagiert sich im Rahmen seiner deutsch-tschechischen Sprachanimationen in Schulen, Kitas und dem jährlichen Jugendsommerlager seit mehr als 10 Jahren für Nachbarsprachige Bildung.

EE-Geschäftsführer Steffen Schönicke ist als EE-Vertreter Mitglied im Expertenbeirat der LaNa und hat die Tagungsvorbereitungen unterstützt.

Zur Fachtagung spricht auch Landrat Rolf Keil in seiner Rolle als Präsident der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen. Die Fachtagung steht unter der Schirmherrschaft der Sächsischen Staatsministerin für Kultus, Brunhild Kurth. Bad Brambacher sponsert die Tagungsgetränke.

Termin	*19.10.2016 | 9.30 bis 16.00 Uhr*
Ort:	*Deutsch-Tschechisches Sprach- und Kommunikationszentrum am Julius-Mosen-Gymnasium Oelsnitz/Vogtland*

Anbei erhalten Sie dazu die Pressemitteilung der Sächsischen Landesstelle für frühe nachbarsprachige Bildung nebst Tagungsprogramm.

Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung. Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj.

SN CZ Ahoj sousede. Hallo Nachbar. Interreg V A / 2014 – 2020

PR-Management
Sylvia Dauer

☎ 0 37 41 / 1 80 - 87 57
0 37 41 / 1 28 - 64 62
presse@euregioegrensis.de
www.euregioegrensis.de

Landkreis Görlitz • Postfach 30 01 52 • 02806 Görlitz

Pressemitteilung

Sitz:
Landkreis Görlitz • Schul- und Sportamt
Sächsische Landesstelle für frühe nachbarsprachige Bildung
Bahnhofstraße 24 • 02826 Görlitz

Bearbeiterin:
Dr. Regina Gellrich

Telefon: +49(0)3581 663-9305
Telefax: +49(0)3581 663-69305

E-Mail: regina.gellrich@kreis-gr.de
www.nachbarsprachen-sachsen.eu

Görlitz, den 06.10.2016

Fachtagung rückt frühes Nachbarsprachenlernen in den Fokus

Am 19.10.2016 wird das Julius-Mosen-Gymnasium in Oelsnitz / Vogtland Gastgeber für rund 100 Expertinnen und Experten aus dem gesamten sächsisch-polnisch-tschechischen Grenzraum und auch aus anderen Bundesländern sein. Vertreterinnen und Vertreter aus Kita- und Grundschulpraxis, Wissenschaft, Politik und Verwaltung werden dann im Rahmen einer Fachtagung im Deutsch-tschechischen Sprach- und Kommunikationszentrum über Möglichkeiten für das durchgängige Erlernen der Nachbarsprachen Polnisch bzw. Tschechisch, beginnend bereits im Kindergarten, diskutieren.

„…sich von klein auf mit Sprache und Kultur unserer Nachbarländer vertraut machen zu können, ist ein großer Schatz für die Zukunft unserer Kinder..“, sagt Kultusministerin Brunhild Kurth und verweist darauf, dass es entlang der sächsischen Grenze zu den Nachbarländern Polen bzw. Tschechien bereits zahlreiche Kindertageseinrichtungen und Schulen gibt, die dieses Potenzial erkannt haben und in ihrer täglichen Arbeit nutzen. Angebote für das durchgängige Erlernen einer Nachbarsprache gibt es bisher jedoch nur an einzelnen Standorten in Sachsen.

Mit der Tagung soll deshalb der Dialog und Fachaustausch aller beteiligten Akteure angestoßen werden. Ziel ist es, gemeinsam über wirksame Ansätze für die Zusammenarbeit zur Weiterentwicklung des durchgängigen Nachbarsprachangebots in den sächsischen Grenzregionen nachzudenken. Dazu gehören methodisch-didaktische Fragen des Anknüpfens an bereits erworbene Kompetenzen ebenso wie Fragen einer regionalen Bildungsplanung bis dahin, wie notwendige Rahmenbedingungen gesichert und entsprechend qualifiziertes Personal bereitgestellt werden können.

Das Tagungsprogramm bietet hierfür vielfältige Fachimpulse, Einblicke in bereits gelingende Beispiele guter Praxis, aber auch die Möglichkeit für den „Blick über den Tellerrand“ in Erfahrungen in anderen Bundesländern wie dem Saarland, Rheinland-Pfalz oder Mecklenburg-Vorpommern in diesem Bereich.

Die Fachtagung steht unter der Schirmherrschaft der Sächsischen Staatsministerin für Kultus

Brunhild Kurth und ordnet sich ein in die „European Week of Regions and Cities 2016". Organisiert wird sie von der Sächsischen Landesstelle für frühe nachbarsprachige Bildung mit Sitz in Görlitz, die dabei vor Ort von der Euregio Egrensis unterstützt wird.

Mehr Informationen und aktuelles Tagungsprogramm:

www.nachbarsprachen-sachsen.eu/fachtagung2016

14:45 Uhr **Zwischenstopp zum Auftanken**

15:00 Uhr **Weiterer Fahrplan auf dem Weg zu durchgängigen Bildungslinien?**

Expertenrunde: Ihre Expertise ist gefragt!

Beteiligen Sie sich aktiv an der Fishbowl-Diskussion und bringen Sie Ihre Gedanken, Vorschläge und Anregungen ein!

Zusammenfassung und Ausblick

Arnfried Schlosser, *Sächsisches Staatsministeriums für Kultus*

Musikalischer Abschluss

Susanne Hollmach, *Diplom-Gesangspädagogin*

Ende der Fachtagung: gegen 16:00 Uhr

Moderation: Dr. Regine Förster, Dr. Regine Schneider, *MDR Kultur*

Eine Veranstaltung im Rahmen der „European Week of Regions and Cities 2016", unter der Schirmherrschaft der Sächsischen Staatsministerin für Kultus Brunhild Kurth und in Kooperation mit der EUREGIO EGRENSIS.

Wir danken für die freundliche Unterstützung durch
Bad Brambacher Mineralquellen GmbH & Co. Betriebs KG.

Die Sächsische Landesstelle für frühe nachbarsprachige Bildung befindet sich in Trägerschaft des Landkreises Görlitz und wird aus Haushaltsmitteln des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus finanziert.

Übergänge gemeinsam gestalten:

Nachbarsprachige Bildung in Kitas und Grundschulen in Sachsens Grenzregionen



Programm

zur Fachtagung am 19.10.2016
im Deutsch-tschechischen Sprach- und Kommunikationszentrum
am Julius-Mosen-Gymnasium in Oelsnitz/Vogtland

www.nachbarsprachen-sachsen.eu

09:30 Uhr **Musikalischer Auftakt**

deutsche und tschechische Kinder der Partner-Kitas aus Klingenthal und Kraslice

Begrüßung

Dr. Frank Pfeil, *Sächsischer Staatssekretär für Kultus*

Rolf Keil, *Landrat des Vogtlandkreises und Präsident der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen*

10:00 Uhr **Wo soll die Reise hingehen?**
Impulsreferate

- Regionale Fremdsprachenkonzepte für Grenzregionen
  Eva Hammes-Di Bernardo, *Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes*
- Sächsische Strategie für das Nachbarsprachenlernen in Kitas und Schulen im Grenzraum
  Martina Adler, *Sächsisches Bildungsinstitut*

11:00 Uhr **Zwischenstopp zum Auftanken**

11:15 Uhr **Was haben wir bereits im Gepäck?**
Erfahrungsberichte

- **Nachbarsprache mit Musik:**
  Susanne Hollmach, *Diplom-Gesangspädagogin*
- **Vielfalt der Möglichkeiten als Chance vor Ort:**
  Hort, Arbeitsgemeinschaft, Ganztagsangebot, Begegnungssprache, Intensives Sprachenlernen
  Andrea *Noke*, *Grundschule Boxberg*
  Angela Graupner, *Deutsch-tschechisches Kinderhaus „Sonnenschein“, Klingenthal*
  Annette Strobel, *Grundschule Klingenthal*
- **Gemeinsames Engagement im Netzwerk für gelingende Übergänge:**
  Das Konzept der Referenzstandorte im Landkreis Görlitz
  Holger Freymann, *Amt für Kreisentwicklung, Landkreis Görlitz*
  Neue Wege und Vernetzung im FRANZ
  Hanns-Christoph Lenz, *Deutsch-Französisches Bildungszentrum der Stadt Leipzig*
- **Abgestimmte Methodik-Didaktik am Übergang:**
  Die Konzepte WITAJ und 2plus
  Dr. Beate Brězan, *Domowina − Bund Lausitzer Sorben e. V., WITAJ-Sprachzentrum*
- **Gespräche im Rahmen der Begleitausstellung**

12:40 Uhr **Zwischenstopp zum Auftanken**
in der Schulkantine im Julius-Mosen-Gymnasium

13:30 Uhr **Was können wir gemeinsam bewegen?**
Dialogforen

Melden Sie sich bitte am Vormittag für die Teilnahme an einem Dialogforum an.

I. Durchgängige Nachbarsprachbildung fördern:
Kommunen, Kita- und Schulträger, Einrichtungsleitungen, Multiplikatoren/innen aus Politik und Verwaltung und Interessierte im Gespräch

- **Fachinput:**
  Der Landkreis Vorpommern-Greifswald auf dem Weg zu abgestimmten Polnischlernangeboten in Kita und Schule
  Karin Peter, Julia Bartels, *Landkreis Vorpommern-Greifswald*

- Klassenraum 110 (EG) im Julius-Mosen-Gymnasium -

II: Anschlussfähige Nachbarsprachbildung gestalten:
Pädagogen/innen aus Kita und Grundschule, Fachberater/innen und Interessierte im Gespräch

- **Fachinput:**
  TRILINGUA-Portfolioarbeit für einen gelingenden Übergang
  Stephanie Heieck, *Land Rheinland-Pfalz, Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion*
  Nathalie Jernasz, *Grundschule Thaleischweiler-Fröschen*

- Klassenraum 111 (EG) im Julius-Mosen-Gymnasium -